

21.09.2023

Vollsperrung der Anschlussstelle Echte (nur Richtungsfahrbahn Hannover betroffen) am 25.9.2023 für Rest- und Markierungsarbeiten

Via Niedersachsen mit den Gesellschaftern VINCI Concessions Deutschland GmbH (50%) und Meridiam Investments SAS (50%) ist verantwortlich für die Planung, den Ausbau, die Modernisierung, den Betrieb und die Erhaltung der BAB A7 zwischen Bockenem und Göttingen im Rahmen einer Öffentlich-Privaten-Partnerschaft (ÖPP).

Im Zuge des Endausbaus der A7 sind Rest- und Markierungsarbeiten erforderlich. Hierfür ist eine

→ **Vollsperrung der Anschlussstelle Echte in Fahrtrichtung Hannover am Montag, 25.9.2023, von 9:00 bis 17:00 Uhr,**

notwendig. Betroffen ist nur die Zu- und Abfahrt der Richtungsfahrbahn Hannover.

→ **Umleitung**

Verkehrsteilnehmer/innen benutzen bitte die beschilderte Umleitungsstrecke U15a /U62a von der Anschlussstelle Echte in Richtung Anschlussstelle Seesen für auffahrenden Verkehr bzw. von der AS Seesen in Richtung AS Echte für den abfahrenden Verkehr.

Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahme.

// DATEN UND FAKTEN

Länge der Projektstrecke:
60 km, davon 29,2 km
Ausbaustrecke

// FINANZVOLUMEN

Ca. 1 Mrd. € über 30 Jahre,
davon ca. 441 Mio. €
Investitionskosten

// ANSPRECHPARTNER

Philippe Rossignol
Geschäftsführer

// PRESSESPRECHER

Steffen Schütz
presse@via-niedersachsen.de